

# Amts-Blatt

Erscheint täglich.

der Stadt Wiesbaden.

Erscheint täglich.

Druck und Verlag der Wiesbadener Verlagsanstalt Emil Bommert in Wiesbaden.

Geschäftsstelle: Mauritiusstraße 8. — Telephon No. 199

Ne. 196.

Freitag, den 24. August 1900.

XV. Jahrgang.

## Amtlicher Theil.

### Bekanntmachung.

Um Angabe des Aufenthalts folgender Personen, welche sich der Fürsorge für hilfsbedürftige Angehörige entziehen, wird ersucht:

1. der ledigen Dienstmagd **Karoline Vock**, geb. 11. 12. 1864 zu Weilmünster,
2. des Glasergehilfen **Karl Böhne**, geb. 31. 3. 1867 zu Elberfeld,
3. des Schneiders **Theodor Böttcher**, geb. 28. 11. 1857 zu Hohenbodeln,
4. der ledigen Katharine **Christ**, geb. 16. 4. 1875 zu Oberrod,
5. der ledigen Sprachlehrerin **Johanna Frije Georgine Denuemann**, geb. 23. 12. 1856 zu Frankfurt a. M.
6. der ledigen Louise **Ernst**, geb. 3. 5. 1868 zu Wiesbaden,
7. des Installateurs **Emil Kärber**, geb. 28. 11. 1858 zu Weilburg,
8. der Tagelöhnerin **Marie Herrmann**, geb. 7. 4. 1858 zu Elsoff,
9. des Schreibers **Theodor Philipp Hofmann**, geb. 10. 8. 1871 zu Weinbach,
10. der ledigen Anna **Kausch**, geb. 25. 2. 1876 zu Wiesbaden,
11. der ledigen Mina **Kreh**, geb. 5. 4. 1875 zu Wiesbaden.
12. des Kreissekretärs a. D. **Karl Lang**, geb. 2. 3. 1847 zu Hachenburg; und dessen Ehefrau **Mathilde**, geb. **Ebel**, geb. 18. 8. 1851 zu Biebrich,
13. des Tagelöhners **Karl Leichterhoff**, geb. 1. 3. 1867 zu Hadamar,
14. der ledigen Gisela **Löber**, geb. 6. 5. 1878 zu Naumburg a. d. Saale,
15. der ledigen Paula **Mattio**, geb. 15. 6. 1877 zu Marktbreit,
16. des Maurers **Karl Menf**, geb. 5. 3. 1872 zu Wieskirchen,
17. des Maurergehilfen **Karl August Schneider**, geb. 9. 3. 1868 zu Wiesbaden,
18. des Musikers **Johann Schreiner**, geb. 20. 1. 1863 zu Probbach,
19. der ledigen Lina **Simons**, geb. 19. 2. 1871 zu Haiger
20. der Köchin **Katharine Stöppler**, geb. 7. 5. 1874 zu Ennerich,
21. der ledigen Dienstmagd **Anna Regina Volz**, geb. 7. 10. 1872 zu Jütlingen,
22. des Tagelöhners **Philipp Weiß**, geb. 19. 2. 69 zu Weinsheim.
23. des Bierbrauers **Johann Bapt. Zapp**, geb. 16. 9. 1870 zu Oberbiechtach.

Wiesbaden, den 17. August 1900.

533 Der Magistrat. Armen-Verwaltung: Mangold.

### Bekanntmachung.

Von heute ab treten für die Einführung von accisepflichtigem Wild folgende, dem Widerruf unterliegende Bestimmungen in Kraft:

Jagdberechtigte Personen, d. h. solche, die mit einem Jagdschein versehen sind, sind bezüglich des auf der Jagd erlegten, von ihnen persönlich transportierten Wildes von der Verbindlichkeit zur Vorführung bei dem Acciseamt befreit, jedoch gehalten, binnen 24 Stunden nach der Einführung hiervon dem Acciseamt Anzeige zu machen, widrigenfalls Bestrafung aus § 28 ff. der Acciseordnung eintritt.

Wiesbaden, den 17. August 1900.

1044

Der Magistrat. In Vertr.: G e f.

### Bekanntmachung.

Die Lieferung des in der Zeit vom 1. Oktober d. Js. bis 30. September 1901 für das städtische Fassevieh erforderlich werdenden Bedarfs an Hafer und Roggenstroh soll im Submissionswege vergeben werden.

Die Lieferungs-Bedingungen können im Rathhause, Zimmer No. 23, während der üblichen Büreaustunden eingesehen werden.

Verschllossene Offerten sind bis Freitag, den 31. August d. J., Mittags 12 Uhr, im Rathhause, Zimmer No. 23, abzugeben und werden alsdann in Gegenwart der etwa erschienenen Lieferungsbereiten eröffnet.

Wiesbaden, den 17. August 1900.

1061

Der Magistrat:

J. B.: G e f.

### Bekanntmachung.

Die Liste der stimmberechtigten Bürger hiesiger Stadt liegt vom 15. bis 30. August d. Js. im Rathhaus, Zimmer No. 6, während der gewöhnlichen Büreaustunden zur Einsicht offen.

Während dieser Zeit kann jeder Stimmberechtigte gegen die Richtigkeit der Liste bei dem Magistrat Einspruch erheben.

Wiesbaden, den 11. August 1900.

Der Magistrat:

In Vertretung: G e f.

### Bekanntmachung.

Behufs Herstellung der Wasser- und Gasleitungen in der Leising- und Westendstraße werden während der Dauer der Arbeiten folgende Feldwege von heute an für den öffentlichen Verkehr gesperrt:

1. Der Feldweg, der von dem Haus Frankfurterstraße No. 21 nach dem Distrikte „Hintern Haingraben“ führt;
2. der Feldweg in der Verlängerung der Westendstraße.

Wiesbaden, 22. August 1900.

1176

Der Oberbürgermeister:

In Vertretung: Körner.

**Bekanntmachung.**  
Die **Nischstelle** für Längenmaße, Flüssigkeitsmaße, Hohlmaße, Gewichte, Waagen und Gasmesser im Keller-  
geschoß des Rathhauses bleibt wegen Abwesenheit des Nisch-  
meisters am Donnerstag, den 23. und 30. ds. Mts ge-  
schlossen.

Wiesbaden, den 17. August 1900.

1019

Der Magistrat.

## Bekanntmachung

betr. das städtische Elektrizitätswerk.

In Ergänzung der betreffenden Bekanntmachung vom 21. October 1898 wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die vorgesehene Erweiterung der Nabattsäge für den Verbrauch elektrischer Energie sich **nur auf den Verbrauch für Lichtzwecke**, nicht aber für Kraft-, Heiz-, Koch- oder sonstige Zwecke bezieht, wofür es bei den ursprünglichen Nabattsägen verbleibt.

Wiesbaden, den 21. August 1900.

Der Director

der städt. Wasser-, Gas- und Electricitätswerke:  
**Muchall.**

## Bekanntmachung

für die Hausbesitzer und Anwohner der Röderstraße.

Hierdurch wird zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Absicht besteht, bei genügender Betheiligung die **Erweiterung des Kabelnetzes des städtischen Electricitätswerkes** in der Röderstraße vorzunehmen.

Diesem Interessenten für Licht- und Kraftzwecke in der vorgenannten Straße, die ihre definitive Anmeldung zum Bezug von elektrischem Strom bis zum 31. d. M. bewirken, werden im Falle der Ausführung der betreffenden Kabelstrecke die nach §§ 11 und 12 der Anschlußbedingungen festgesetzten Hausanschlußbeiträge und Abnahmegebühren erlassen, während für jede spätere Anmeldung die vollen Gebühren zu zahlen sind.

Jede etwa gewünschte nähere Auskunft wird auf Zimmer No. 5a des Verwaltungsgebäudes, Marktstraße 16, Vormittags von 11—12 Uhr gerne ertheilt.

Wiesbaden, den 8. August 1900.

711

Der Director der städt. Wasser-, Gas- u. Electr.-Werke:  
**Muchall.**

## Bekanntmachung.

betr. städtisches Electricitätswerk.

Hierdurch bringe ich zur öffentlichen Kenntniß, daß die **Berechtigung zur Ausführung elektrischer Hausinstallationen** im Anschluß an das städtische Electricitätswerk zur Zeit den nachstehenden Firmen ertheilt ist:

1. Electricitäts-Actien-Gesellschaft vorm. C. Buchner, hier,
2. F. Tofflein, hier,
3. M. Kölsch, hier,
4. Electricitäts-Actien-Gesellschaft vorm. W. Rahmeyer & Co., hier,
5. C. Rommershausen, hier,
6. Th. Schäffer, Frankfurt a. M.

Hierbei wird gleichzeitig darauf verwiesen, daß keine Firma Aussicht hat, die Concession zur Ausführung elektrischer Anlagen im Anschluß an das städtische Werk zu erhalten, welche nicht in **jeder Beziehung als zuverlässig und leistungsfähig** bekannt ist.

Wiesbaden, den 8. August 1900.

710

Der Director

der städt. Wasser-, Gas- u. Electr.-Werke:  
**Muchall.**

## Bekanntmachung.

Die Betheiligten werden davon in Kenntniß gesetzt, daß die Acciserückvergütungen für Monat Juli l. Js. zur Zahlung angewiesen sind. Die Beträge können gegen Empfangsbestätigung innerhalb der nächsten 14 Tage in der Abfertigungsstelle — Friedrichstraße 15, Part., Zimmer No. 1, während der Zeit von 8 Vorm. bis 1 Nachm. und 3—6 Nachm. in Empfang genommen werden.

909

Stadt Accise-Amt.



Freitag, den 24. August 1900.

## Konzerte

von

**Eduard Strauss,**

Kaiserl. und Königl. Oesterr. Hofballmusik-Direktor  
mit seiner vollständigen Kapelle

aus Wien

PROGRAMME:

Nachm. 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Mignon“ . . . . . Thomas.
2. Aufzug der Sänger aus der Oper „Die Meistersinger von Nürnberg“ . . . . . Rich. Wagner
3. Boccacio-Walzer . . . . . Frz. v. Suppé.
- (Arrangirt von Eduard Strauss).
4. Grand galop chromatique . . . . . Franz Liszt.
5. Vergnügungs-Anzeiger . . . . . Ed. Strauss.
6. Potpourri aus der Oper „Pagliacci“ . . . . . Leonecavallo.
7. Abschied vom Walde, Chor . . . . . Mendelssohn.
- (Orchestrirt von Eduard Strauss)
8. Tausend und eine Nacht, Walzer . . . . . Joh. Strauss.

Abends 8 Uhr:

1. Ouverture zur Oper „Raymond“ . . . . . Thomas.
2. Marche funebre . . . . . Chopin.
- (Orchestrirt von Eduard Strauss.)
3. Die Jubilanten, Walzer . . . . . Ed. Strauss.
4. Walther's Preislied, aus der Oper „Die Meistersinger von Nürnberg“ . . . . . Rich. Wagner
5. Feuerfest Polka . . . . . Jos. Strauss.
6. Potpourri aus der Opetta „Die Goisha“ . . . . . Sidney Yones
7. Un petit rien. („Ein kleines Nichts.“) Romanze . . . . . Ed. Strauss.
8. Künstlerleben, Walzer . . . . . Joh. Strauss.

Eintritt gegen Abonnements- und Fremdenkarten (für ein Jahr oder sechs Wochen), sowie Tageskarten zu 1 Mark

## Kurhaus zu Wiesbaden.

Samstag, den 25. August 1900, ab Abends 8 Uhr

(nur bei günstiger Witterung):

## GARTENFEST:

Abends 8 Uhr:

## Konzert

von

**Eduard Strauss,**

Kaiserl. u. Königl. Oesterr. Hofballmusik-Direktor  
mit seiner vollständigen Kapelle  
aus Wien.

Abends 9 Uhr:

## Militär-Konzert:

Kapelle des Füs.-Reg. von Gersdorff (Hess.) No. 80  
unter Leitung des Kapellmeisters Herrn E. Gottschalk.  
Grosse Illumination des Kurparks.

## GROSSES BRILLANT-FEUERWERK

(Herzogl. Hofkunstfeuerwerker A. Becker.)

Beleuchtung der Kaskaden vor dem Kurhause.

PROGRAMM.

1. Raketen mit Knall als Signal.
2. Bombe mit Goldregen.
3. Bombe mit bunten Leuchtkugeln.
4. Zwei Etagen-Kaskaden in Brillantfeuer u. römischen Lichtern.
5. Raketen in diverser Veretzung.
6. Verwandlungsbombe, zweifach: roth-blau.
7. Polypenbombe.
8. Eine doppelte Verwandlungs-Farbenspielsonne in Brillant. u. Lichterfeuer.
9. Raketen mit Chrysanthemen
10. Bombe mit Kaiser-Edelweiss.
11. Bombe mit Goldregen.
12. Eine laufende Sonne verwandelt sich in einen Farbumläufer dieser in einen 16armigen Brillant-Rosettenstern aus über 60 stehenden und grossen rotirenden Brändern.
13. Raketen mit Perlschwärmern.
14. Palm-Bombe.
15. Verwandlungsbombe, vierfach, roth-blau-weiss.

16. Brillant-Tourbillons.
  17. Blondin mit der Balancierstange auf dem Bello. Figur aus buntbrennendem Lichterfeuer.
  18. Raketen mit Fallschirm, langsamwebende bunte Leuchtkugeln auswerfend.
  19. Palm-Bombe.
  20. Iris-Bomben.
  21. Feuerrad Raketen.
  22. Grosses Pracht-Rosettenstück aus 7 Brillant-Farbenspielsonnen mit chinesischem Feuer.
  23. Ketten-Raketen.
  24. Bombe mit Goldregen.
  25. Bombe mit bunten Leuchtkugeln.
  26. Brillant-Kometen.
  27. Ein pyrotechnisch-architektonischer Riesenbau, 35 Meter lang, mit 12 Meter hohen Spitzen. Dekoration aus 10,000 buntbrennenden Lichterfeuern.
  28. Buntfeuerbeleuchtung der 30 Meter hohen Fontaine, der Insel und des Parks.
  29. Grosses effektvolles Kriegs-Bombardement von zahlreichen Kanonenschlägen, Schnellfeuergeknatter, Granaten, Potschußen, bei lebhaftem bunten Leuchtkugelspiel.
  30. Zum Schluss: Zwei Riesen-Bouquets von je 100 Raketen mit bunten Leuchtkugeln und Brillantsternen.
- Die Wege um den grossen Weiher sind für den Verkehr des Publikums während des Feuerwerks abgeschlossen.

Eintrittspreis: 1 Mark.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Kurhauses.

Von 7 Uhr ab bleibt der Garten nur für Gartenfestbesucher reserviert.

Eine **rothe Fahne** am Kurhause zeigt an, dass das Gartenfest **bestimmt stattfindet**.

Städtische Kur-Verwaltung.

Letzte Bahnzüge: Kastel-Mainz-Frankfurt 10.55, Kastel-Mainz 11.15, Rheingau 11.58, Schwalbach 11.00.

## Kurhaus zu Wiesbaden:

Donnerstag den 30. August 1900:

## Rheinfahrt mit Musik.

 Abfahrt 8<sup>55</sup> Vorm. Strassenbahn, Kursaalplatz, Extra-Dampfoot der Kurverwaltung (Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrt, mit Aufenthalt in Assmannshausen (Konzert in der Krone), Besichtigung des Rheinstains, gemeinschaftlichem Mittagssmahl mit Tafelmusik und darauffolgendem Tanz auf dem Jagdschloss Niederwald. Besuch der Aussichtspunkte und des National-Denkmal. Während der Rückfahrt Schiffsball, Bengalische Beleuchtung des Grossherzoglichen Schlosses und der Rheinufer zu Biebrich.

Rheinfahrtkarten sind bis spätestens **Dienstag, den 28. August, Abends 6 Uhr**, an der Tageskasse des Kurhauses zu lösen.

Preis (einschl. Mittagssmahl ohne Wein) 10 Mk.  
Stadt. Kur-Verwaltung.

## Fremden-Verzeichniss

vom 23. August (aus amtlicher Quelle).

### Adler, Langgasse 32.

Korth, Dr. med. m. Frau, Jarmen. — Rathgeb, Apotheker m. Frau, Ellwangen. — Meigner, Zwickau. — Gmelin, Stuttgart. — Guttan, Schw. Gmünd. — Weber, Berlin. — Regenwie, Aachen. — Müllennmeister, Aachen. — Pitz, Fabrikbes. m. Frau, Meuselwitz. — van Holtke, Java. — van Holtke, Amersfort. — van der Meulen, Amersfort.

### Bahnhof-Hotel, Rheinstraße 23.

Wahl, Frl., Cottbus. — Cassel, Rfm., Frankfurt. — Behold, Rfm. m. Frau, Götting. — Knackstedt, Rfm. m. Frau, Götting. — Cassel, Frl., Barmen. — Cassel, Barmen. — Ferges, Rfm. m. Fam., Elberfeld. — Engelsdorff, Schauspieler, Bremen. — Bleines, Karlsruhe. — Hagemann, Buchhändler m. Frau, Köln. — Gappel, Rfm., Berlin. — Schmidt, Rfm., Köln. — Heuser, Köln. — Wolf, Rfm., Köln.

### Belle Vue, Wilhelmstraße 26.

Vincent van der Heuvel, Advokat, Holland. — Tyffen, Advokat, Holland. — Luber, Frl., Köln. — Luber, Frl., Köln. — Frings, Frl., Köln. — Albransfeld, Rfm. m. Frau, Berlin.

### Black, Wilhelmstraße 34.

Prosser H., Rfm. m. Frau, Leipzig. — Wieland H. Fr., San Francisco. — Wieland, Frl., San Francisco.

### Schwarzer Bock, Kranzplatz 12

van Meeteren A. m. Fam., Duisburg. — Monke, Rfm. m. Tocht., Potsdam. — Busser, Brauereibes., Weisenthurm. — Grasses A., Rfm., Barmen. — Hüllen W., Rfm. m. Fam., Köln. — Popp A., Fabrikbes., Neßschau. — Rath W., Leckzig. — Zahn H., Hotelbes. m. Frau, Gera. — Zahn P., Hotelbes. m. Frau, Naumburg.

### Zwei Böcke, Häfnergasse 12.

Korthaus E., Rfm., Limburg. — Humann E., Rfm., Lobenstein. — Kroeber A., Fr., Frankfurt.

### Braubach, Saalgasse 34.

Wohlgemuth, Rfm. m. Frau, Mostau. — Weber, Rfm. m. Frau, Münster. — Schmorl, Rfm. m. Tochter, Dresden.

### Voldener Brunnen, Langgasse 34.

Sachse H., Rfm., Schwelm. — Jonas G., Oberbleichsfeld. — Lorbeerblatt, Zahnarzt, Warschau. — Perez H., Warschau. — Zausner P. m. Tochter, Warschau.

### Dahlheim, Taunusstraße 15.

Lenfing m. Frau, Amsterdam. — Lenfing H., Amsterdam. — Lenfing, Frl., Amsterdam. — Henschel D. m. 2 Töchter, Posen. — Holkenborg, Bestemünde. — Neukircher, Rechtskonsulent m. Fr., Pirna. — Heiliger m. Fam., Rhymegen. — Klingenberg, Oberlehter, Sennep.

### Dietenmühle (Kuranstalt), Parkstraße 44.

Busch E., Frau Rent., M. Gladbach. — Mertens A., Rfm., M. Gladbach. — Busch A., Student, M. Gladbach. — Busch H., M. Gladbach. — Busch E. u. M., 2 Frl., M. Gladbach. — von Asmuth, Direktor, Wendenau. — Porpulus, Frau Justizrath, Breslau. — Weil L., Frau Rent., Amsterdam. — Kagenstein M., Rfm., Frankfurt.

### Einhorn, Marktstraße 30.

Mendel, Rfm., Düsseldorf. — Strohman, Stuttgart. — Eising, Rfm., Köln. — May, Rfm., Völsstein. — Brodmann, Rfm., Rosenthal. — Stern, Frl., Rosenthal. — Büste, Rfm., Köln. — Heydrich, Rfm., Leipzig. — Siegmann, Rfm., Leipzig. — Jansch, Rfm., Wien. — Pfaen, Rfm., Wien.

### Eisenbahn-Hotel, Rheinstraße 17.

Knabe, Rfm. m. Frau, Dortmund. — Gentel, Elberfeld. — Gentel, jun., Elberfeld. — Gentel, Elberfeld. — Herber, Elberfeld. — Schmidt, Rfm., Leipzig. — Bungards m. 4 Kinder, Solingen. — Stroh, Rfm., Berlin. — Sohst, Rfm., Hamburg. — Caspari, Rfm., Hamburg. — Gloe, Rfm., Hamburg. — Gloe, Rfm., Hamburg. — Rundi, Hirschberg.

### Engel, Kranzplatz 6.

Hartmann A., Frl., Bielefeld. — Veste, Frau Dr., Steglitz. — Simbal, Sanitätsrath u. Kreisphysikus Dr. m. Tochter, Reiffe.

### Englischer Hof, Kranzplatz 11.

Weicher F., Architekt, Weuthen. — Jassay J., Rfm., Hanau. — Kowoltski J., Warschau. — Sotolnicki J., Warschau. — Hebrich A., Gutsbes., Warschau.

### Erbprinz, Mauritiusplatz 1.

Brünnes, Rechtsanwält Dr. jur., Hannover. — Ruhn, Bg. Schwalbach. — Lang, Rfm., Berlin. — Redlich, Mittheida.

### Dr. Gierlich's Kurhaus, Leberberg 12.

Bevor, Ingenieur, Schwelm.

### Hahn, Spiegelgasse 15.

Wewenstein, 2 Frl. Rent., Charlottenburg. — Bohl, Rfm., m. Frau, Hannover. — Heunisch m. Fam., Seiffenburg. — Dietrich, Amsterdam. — Depmig, Amsterdam.

### Happel, Schillerplatz 4.

Scharwachter m. Frau, Remscheid. — Wiegen, Rent m. Sohn, Bonn. — Sommerz, Rent. m. Frau, Bonn. — Stod, Rfm., Soest. — Belber, Rfm., Soest. — Stod, Rfm., Jüba. — Oberg, Rfm. m. Fr., Nürnberg. — Gabel, Rfm. m. Frau, Nürnberg. — Jost, Rfm., Dresden. — Lüftung, Rfm., Dresden. — Roesch, Rfm., Altona.

### Hotel Hohenzollern, Paulinenstraße 10.

Gartenstein m. Frau u. Bsd., Berlin. — Gartenstein m. Frau u. Plauen. — Schumacher B., Frl., Bremen. — Schumacher m. Frau, Bremen. — Bertram, Fr., Dresden. — Moening m. Frau, London.

### Vier Jahreszeiten, Kaiser Friedrichplatz 1.

v. Polzewski, Ingenieur, Posen. — Strauß E., Direktor, Wien. — van Heekeren, Buchh. m. Frau, Amsterdam. — Fint, Frau Rent., New York. — Fint, Frl. Rent., New York. — Meyer, Fabrikbes. m. Fr., Murany.

## Familien-Nachrichten.

Auszug aus dem Zivilstands-Register der Stadt Wiesbaden vom 23. August.

**Geboren:** Am 17. August dem Mehrgem. Peter Kuhlmann e. S., Wilhelm Georg Valentin. — 19. dem Schmiedegehülfen Georg Wahl e. S., Wilhelm Gustav Carl. — 19. dem Zimmermann Wilhelm Winger e. S., Wilhelm. — 17. dem Hausierer Fabian Kreutzer e. S., Aloisius. — 16. dem Tapezierermeister Edmund Metz e. S., Carl. — 23. dem Hausdiener Moses Löwenberg e. L., Jerline. — 16. dem Steinhauergeh. Franz Kitzinger e. L., Josephine. — 18. dem Schreinergeh. Emil Röber e. S., Wilhelm August Emil.

**Aufgehoben:** Der Tagelöhner Andreas Stichter zu Kassel mit Amalie Emma Kahl hier. — Der Linder Konrad Friedrich Ludwig Beyer zu Sonnenberg mit Elisabeth Wilhelmine Beyer hier. — Der Zimmermann Wilhelm Kessel hier mit Johanna Ruppert hier.

**Verheiratet:** Der Kaufmann Hermann Henke hier mit Anna Jagemann hier. — Der Hotelsekretär Carl Groß hier mit Kathinka Schupp hier. — Der Kellner August Wittlich hier mit der Wittwe des Kaufmanns Ludwig Reichert, Hermine geb. Söhle hier. — Der verheir. Kaufmann Carl Balzer hier mit Emma Ulrich hier.

**Gestorben:** Am 22. Aug. Frieda, L. des Flaschenbierhändlers Karl Müller, 4 J. — 23. Elisabetha geb. Remmelt, Ehefrau des Eisenbahnarbeiters Friedrich Groß, 46 J.

Regl. Standesamt.

## Bergebung von Kanalarbeiten.

Die Herstellung von ca. 300 lfd. m Kanalarbeitung der neu anzulegenden Wege innerhalb der Erweiterung des neuen Friedhofes an der oberen Platterstraße soll an einen geeigneten Bewerber — ohne Lieferung der erforderlichen Röhren, Schachtdeckel und Sinnkasten — vergeben werden.

Angebote sind gegen Erstattung von 50 Pfg. Schreibgebühr während der Dienststunden im Rathhaus, Zimmer Nr. 45, zu erhalten und die Eröffnung der eingegangenen Angebote erfolgt am **Dienstag, den 28. d. Mts., Vormittags 10 Uhr** im Beisein etwa erschienener Anbieter.

Zuschlagsfrist: 14 Tage.

Wiesbaden, den 15. August 1900.

993

Stadtbauamt, Abtheilung für Straßenbau:

In Vertr.: Berlitt.

## Bekanntmachung

Die Lieferung von 1500 Tonnen **Rußkohlen** für die Kesselfeuerungen der städtischen **Schlachthausanlage** dahier pro 1. Oktober 1900 bis 30. September 1901 wird hiermit zur Vergebung ausgeschrieben.

Der Termin ist auf **Samstag, den 1. September 1900, Nachmittags 4 Uhr** in dem Bureau der Schlachthausanlage anberaumt, wo die Bedingungen zur Einsicht offen liegen und Angebote vor dem Termin rechtzeitig abzugeben sind.

Wiesbaden, den 1. August 1900.

Der Vorsitzende der städtischen Schlachthaus-Deputation.  
426 **Wagemann.**

## Städtisches Leihhaus zu Wiesbaden, Friedrichstraße 15.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß das städtische Leihhaus dahier Darlehen auf Pfänder in Beträgen von 2 Mk. bis 2100 Mk. auf jede beliebige Zeit, längstens aber auf die Dauer eines Jahres, gegen 10 pCt. Zinsen giebt und daß die Taxatoren von **8—10 Uhr Vormittags und von 2—3 Uhr Nachmittags** im Leihhause anwesend sind.

Die Leihhaus-Deputation

## Feldpolizeiliche Bekanntmachung.

Das Fehlen Grenzzeichen soll demnächst vorgenommen und die Zeit des Beginnes noch bekannt gegeben werden.

Die Grundbesitzer werden ersucht, Anmeldungen fehlender Grenzzeichen im Zimmer No. 53 des Rathhauses machen zu wollen.

Wiesbaden, den 16. August 1900.

1045

Das Feldgericht.

**Verdingung.**  
Die Lieferung von 1000 Stück **Nummerpfählen** für den neuen Friedhof soll vergeben werden.

Angebote sind versiegelt und postfrei unter Beifügung eines **Probepfahls** bis **Montag, den 27. d. Mts., Vormittags 11 Uhr** im Rathhause, Zimmer Nr. 43a, einzureichen.

Ein Musterpfahl liegt im Depot Bleichstraße 1 zur Einsicht aus.

Wiesbaden, den 11. August 1900.

991

Stadtbauamt, Abth. für Straßenbau:

J. B.: Berlitt.

## Versteigerung von Alt-Eisen.

Das am Bauhof an der Mainzerstraße gesammelte alte Guß- und Schmiedeeisen (u. A. 2600 kg Ketten aus der Allee in der Wilhelmstraße) soll öffentlich versteigert werden.

Die Versteigerung findet am **Samstag, den 25. d. M., Nachmittags 3 Uhr** auf dem oben erwähnten Bauhof statt.

Zuschlagsfrist: 3 Wochen; solange sind die Steigerer an ihr Gebot gebunden.

Wiesbaden, 14. August 1900.

Stadtbauamt, Abth. für Straßenbau:

944

J. B.: Berlitt.

## Bekanntmachung.

Aus unserem Armen-Arbeitshaus, Mainzerlandstraße 6, liefern wir frei ins Haus:

a) **Auzü udeholz,**

geschnitten und fein gespalten, per Centner Mk. 2.

b) **Buchenholz**

geschnitten und grob gespalten per Centner Mk. 1,50.

Bestellungen werden im Rathhause, Zimmer 13, Vormittags zwischen 9—1 und Nachmittags zwischen 3—6 Uhr entgegengenommen.

## Nichtamtlicher Theil.

## Bekanntmachung.

Dienstag, den 25. September d. Js., Nachmittags 3 Uhr, lassen die Erben der **Heinrich Ludwig Fischer Wittve** zu Hachenburg abtheilungshalber ihre ererbten in Hachenburg belegenen **zwei Wohnhäuser nebst Scheunen, Stallungen und einem Garten** unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen auf der Gerichtsschreiberei 2 dahier versteigern.

Hachenburg, 5. August 1900.

829

Königliches Amtsgericht.

## Versteigerung.

**Freitag, den 24. August 1900, Vormittags 10 Uhr** beginnend, werden in der unteren Restaurationshalle der Brauerei „zum Tannus“ in **Diebrich** (Friedrichstraße 4) die nachbezeichneten in der **Gemarkung Diebrich** und innerhalb des Bebauungsplanes daselbst belegenen Grundstücke des Nass. Central-Studienfonds öffentlich meistbietend versteigert:

|                  |                                       |
|------------------|---------------------------------------|
| Lagerb.-Nr. 1433 | Acker Armenruhfeld 2. Gew. 12 a 76 qm |
| " 1434           | " " " 13 " 58 "                       |
| " 1435           | " " " 14 " 35,50 "                    |
| " 1436           | " " " 13 " 61,50 "                    |
| " 1437           | " " " 13 " 81,50 "                    |
| " 1438           | " " " 13 " 87,50 "                    |
| " 1439           | " " " 14 " 47,25 "                    |

Wiesbaden, den 20. August 1900.

1125

Königliches Domänen-Verwaltung.

**Villa,**

großer Garten, herrlich am Wald gelegen, ca. 30 Minuten von Wiesbaden, Verzug halber zu verkaufen. Eignet sich auch als Pensionat, Hotel etc.

Offerten unter L. W. 25 Postamt 4.

1140